Subject: Eigentlich sind haare unwichtig Posted by helpme007 on Thu, 31 Jul 2008 09:56:45 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

ist doch so, oder?

ich merk das gerade, wo es nicht so gut läuft mit meinem studium. ich hätte lieber dass es gut läuft und ich es schaffe, als dass ich haare habe. lieber ne glatze haben und ne zukunft, als haare und keine zukunft.

also ich will damit nicht sagen 'dass man nix gegen den haarausfall tun sollte. man sollte alles tun, was einem hilft besser damit klar zu kommen. medis, toupet, haartransplantation, toppik, usw.

man sollte auch neue technologien nutzen, wie die die gerade im forschungsforum besprochen werden, wenn es sie denn mal gibt.

aber letztendlich ist es auch unwichtig, ob man haare hat oder nicht. man kann auch ohne glücklich sein und man kann auch ohne frauen abkriegen.

klar, es wäre besser sehr schöne haare zu haben, als etwas schlechtere oder gar keine, aber wirklich wichtig ist es nicht, und man sollte auf keinen fall seine haare sein leben kaputt machen lassen. egal wie man es löst, das sollte nicht passieren. mein leben war mal ziemlich schlimm wegen den haaren. aber je älter ich werde (bin jetzt 24), desto mehr merke ich, dass es nicht so wichtig ist, wie man aussieht, sondern andere dinge sind viel wichtiger.

wollte das mal aufschreiben, weil es mir durch den kopf schwirrt.